

Spielberichte Handballmänner Saison 2012/13

1. Spieltag

Güstrower HV III - TSV Goldberg 25 : 31(13:16)

Handballer des TSV Goldberg starten in die neue Saison !

Die Männermannschaft des TSV Goldberg startete am Sonnabend in die neue Handballsaison.

Der erste Gegner war der Güstrower HV III. Mit Optimismus und gut vorbereitet unter der Leitung des Trainers Ralf Tetmeyer gingen unsere Männer nach vier Minuten mit 4:1 in Führung und gaben diese bis zum Schluss nicht ab. Sehr aufmerksam und taktisch klug funktionierten die schnellen Spielzüge im Angriff. Der Torwart A Schwebcke , der nach längerer Pause wieder zur Mannschaft zählt, bot eine gute Leistung an. R. Müller mit fünf Toren und R. Kuhr mit sechs Toren konnten sich auf das Zusammenspiel in der ersten Halbzeit verlassen. Allerdings nahm das Spiel in der Schlussphase der ersten Halbzeit unkontrollierte härtere Züge an. Unsere Mannschaft kassierte in kurzer Zeit zehn Strafminuten (5 Hinausstellungen). Mit 16:13 gingen die Goldberger in die verdiente Halbzeitpause. Ähnlich mit hohem Kraftaufwand verlief die zweite Halbzeit. Unsere Männer kämpften bewundernswert um jedes Tor. Torwart H. Gerds agierte sehr aufmerksam im Tor. Drei Siebenmeter wurden uns zugesprochen, die R. Tetmeyer und P. Grützmacher verwandelten. Mit Zeitstrafen sparten die Schiedsrichter auch in der zweiten Halbzeit nicht. Unserer Mannschaft wurden sechs Strafminuten verhängt und für Ulf Dethloff sogar Rot. Die Güstrower Männer versuchten immer wieder den Torabstand zu verkürzen. In der 42. Minute kamen sie bis auf 21:19 heran. Die Goldberger gewannen verdient mit 31:25.

Torschützen:

R. Kuhr 8 Tore

R. Müller 8 Tore

N. Schultz 6 Tore

R. Tetmeyer 5 Tore

U. Dethloff 3 Tore

P. Grützmacher 1 Tor

F. Wessig

(Mannschaftsbetreuer)

2.Spieltag

TSV Goldberg - Vellahner SV 18:32 (8:13)

Nach dem ersten Spiel gegen den Güstrower HV hatte unsere Mannschaft fünf Wochen Spielpause, die aber für eine intensive Trainingsarbeit genutzt wurde. Am Sonntag empfing der TSV die Männer des Vellahner SV. Es sollte ein schweres Spiel werden. Vor Beginn erhielt unsere Mannschaft neue Spielbekleidungen, gesponsert von der Firma P. Grützmaker (Heimelektronic) und D. Dahl (Goldberger Heimgeräteservice). Dafür vielen Dank von der Mannschaft.

Das Punktspiel begann sehr hektisch, aber in den ersten sechzehn Minuten sehr ausgeglichen. Bis zur zehnten Minute führte der TSV Goldberg dank der Kämpfernatur von Ronald Müller. Allerdings nach der sechzehnten Minute lief uns das Spiel total aus der Hand, obwohl die Goldberger alles versuchten, um den Anschluss nicht zu verpassen. Nach dem 5:5 hatten die Gäste das Spiel schon für sich entschieden. Das sehr schnelle Tempo konnten unsere Männer nicht mithalten. Zu viele Fehlwürfe, technische Fehler, in der Verteidigung völlig offen, wurde der Torabstand immer größer. Mutig versuchten R.Müller, P. Grützmaker und R. Kuhr einige Tore nachzulegen, aber vergeblich. Konditionell waren die jungen Vellahner weit überlegen. Der Halbzeitstand von 8:13 machte noch ein bisschen Hoffnung. Trainer R. Tetmeyer motivierte in der Halbzeitpause seine Mitspieler erneut, jedoch die Abwehr der Vellahner war kaum zu überwinden. Nur gut, dass P. Grützmaker drei Siebenmeter verwandelte. Das Spiel wurde am Ende mit enttäuschenden 18:32 verloren.

TSV Goldberg: U.Dölchow, H.Gerds, R.Kuhr, M.Haase, R.Tetmeyer, H.Seeber, R.Müller, A.Jesse, M.Kinski, P.Grützmaker, S.Dahl, N.Schulz

Torschützen:

R. Müller 8 Tore

P. Grützmaker 4 Tore

R. Kuhr 3 Tore

R. Tetmeyer 1 Tor

M. Haase 1 Tor

N. Schulz 1 Tor

F. Wessig

(Mannschaftsbetreuer)

6.Spieltag

SV BW Grevesmühlen - TSV Goldberg 21:23 (9:11)

Am Wochenende mussten unsere Männer gegen den SV Grevesmühlen in einem Auswärtsspiel antreten. Mit nur acht Spielern traten wir die Reise an. Leider mussten wir auf R. Müller, R. Kuhr, M. Haase und St. Dahl verzichten. Folglich hatten wir nur einen Auswechselspieler auf der Bank. Die ersten fünfzehn Minuten verliefen recht ausgeglichen und mit wenig Torerfolgen. Nach einem 3:3 wandelte sich allerdings das Spielgeschehen zu Gunsten der Goldberger Mannschaft. R. Tetmeyer sorgte immer wieder für eine solide Führung der Goldberger. In der 23. Spielminute erhielten die Grevesmühler einen Siebenmeter und erreichten das 7:7. Unsere Männer kämpften unermüdlich, verteidigten ausgezeichnet und legten an Tempo zu. Axel Jesse war es mit zu verdanken, dass unsere Mannschaft mit einem 11:9 in die verdiente Halbzeitpause gehen konnte.

In der zweiten Spielhälfte blieben uns die Grevesmühler immer dicht auf den Versen. Sie versuchten mit viel Druck das Spiel zu ihren Gunsten zu gestalten, aber es gelang nicht. Nun brachten sich die Goldberger mit N. Schultz und U. Dethloff verstärkt in das Spiel. Sie sorgten, unterstützt durch ihre Mitspieler, für eine ausreichende Führung. Die Parchimer Schiedsrichter hatten das Spiel fest im Griff, mussten aber in der 49. Minute gegen Grevesmühlen sechs Minuten Zeitstrafe verhängen. In dieser Zeit erzielten die Gastgeber mit nur vier Feldspielern zwei Tore! Die letzten drei Minuten wurden nochmal kritisch für die Goldberger, aber A. Jesse, R. Tetmeyer und U. Dethloff sorgten letztlich für einen verdienten Sieg der Goldberger mit einem Endspielstand von 23:21. Es war ein sehr kraftraubendes Spiel. Unser Torwart H. Gerds hat ein Sonderlob für seine Leistungen verdient.

Torschützen:

U. Dethloff 7 Tore

N. Schultz 6 Tore

R. Tetmeyer 4 Tore

A. Jesse 4 Tore

P. Grützmaker 1 Tor

M. Kinski 1 Tor

F. Wessig

(Mannschaftsbetreuer)

7.Spieltag

TSV Goldberg - SG Parchim/Matzlow-Garwitz II 15:23 (8:14)

Handball Männer des TSV Goldberg gegen die SG Parchim/Matzlow-Garwitz II !

Das letzte Heimspiel der Goldberger Männer gegen die SG Parchim/Matzlow - Garwitz II sollte eigentlich noch ein gutes Spiel zum Jahresende werden. Gewiss mussten wir auf R. Müller und U. Dölchow verletzungsbedingt verzichten. Was sich dann während der Sechzig Minuten abspielte, hätte keiner geahnt.

Das Spiel lief gut an, aber leider nur bis zur fünfzehnten Spielminute. Beim ausgeglichenen Stand von 5:5 schöpften unsere Männer noch Hoffnung, aber vergeblich. Wenn man bedenkt, dass R. Tetmeyer 4 Siebenmeter verwandeln konnte war die Torausbeute für die erste Halbzeit mehr als mager. Auch der 5. Siebenmeter durch P. Grützmaker machte die Schwäche der Goldberger nicht besser. Die Gastmannschaft baute ihren Vorsprung von Minute zu Minute aus. Das Halbzeitergebnis von 8:14 sprach Bände. Harte Worte folgten in der Kabine. Schwächen, Unvermögen und technische Fehler sollten ausgeräumt werden, leider änderte sich nichts. Unsere Verteidigung war zu passiv und völlig offen. Also machten wir es dem Gegner leicht, Torerfolge zu erzielen. Hinzu kam, dass die Parchim/Matzlow-Garwitzer ausgemacht junge Leute auf dem Parkett hatten. Die Goldberger Chancenverwertungen, um Torerfolge zu erzielen, war katastrophal. Unsere Fangruppe sorgte zwar für eine ausgezeichnete Stimmung, aber es half der Mannschaft nicht zur Motivation. So zogen die Gäste von Minute zu Minute weiter davon. Unsere Torsteher vollbrachten gute Leistungen. Das Endergebnis von 15:26 stimmte uns recht niedergeschlagen. Von dem wahren Leistungsstand unserer Mannschaft waren wir weit entfernt.

TSV Goldberg: A.Schwebcke, H.Gerds, A.Jesse, M.Kinski, P.Grützmaker, R.Tetmeyer, S.Dahl, M.Haase, N.Schultz, U.Dethloff, R.Kuhr, H.Seeber

Torschützen:

R. Tetmeyer 5 Tore

M. Kinski 3 Tore

A. Jesse 2 Tore

St. Dahl 2 Tore

N. Schultz 1 Tor

P. Grützmaker 1 Tor

U. Dethloff 1Tor

Franz Wessig

(Mannschaftsbetreuer)

12.Spieltag

SG Parchim/Matzlow-Garwitz II - TSV Goldberg 21:18 (11:8)

Heimsieg beim letzten Saisonspiel der 2. Mannschaft der SG Parchim/ Matzlow-Garwitz

Am vergangenen Sonntag traf die 2. Vertretung der SG auf den TSV Goldberg. In der Vergangenheit waren diese Spiele immer heißumkämpfte Derbys. Spielerisch konnten beiden Mannschaften oft nicht überzeugen aber Herz und Leidenschaft waren immer dabei. Die SG mit dem Luxus von 12 Feldspielern und 2 Torleuten ausgestattet zu sein, stand eine eher als Rumpftruppe zu bezeichnende Goldberger Mannschaft gegenüber. Nach zuletzt 6 Siegen in Folge wollten die Lewitzhandballer eine überragende Rückrunde zu Ende bringen. Jan Siemitkowski, der etatmäßige Trainer, war auch wieder mit an Bord und so stand mit einer gut gefüllten Halle einem heißen Kreisderby nichts mehr in Weg. Spielertrainer T. Prager hatte vor dem Spiel als einzige Marschroute vorgegeben, dass alle Spieler gleiche Spielanteile bekommen sollen. Um Punkt 17 Uhr piffen die Grevesmühlener Schiedsrichter das Spiel an. Die ersten beiden Tore erzielten die Gäste. Nach einer kurzen Phase von Hektik gelang der SG dann aber der Zugriff auf das Spiel und man konnte zum Ausgleich kommen, 2-2. Mit laufender Spieldauer entwickelte sich ein recht ausgeglichenes Spiel in dem die Lewitzhandballer trotz einiger ausgelassener Chancen und technischer Fehler mit 11-8 in die Halbzeit gehen konnten. In der zweiten Spielhälfte bauten die Männer um Trainergespann Siemitkowski und Prager ihren Vorsprung bis auf 18-13 aus. Dann kam ein Bruch in das Spiel der SG und einige überhastete Würfe die nur das Aluminium trafen machten den Goldbergern noch mal Mut. Beim Spielstand von 19-17 und 20-18 waren die Goldberger kurz davor die Partie zu kippen aber die SGler blieben cool und gewannen ihr letztes Saisonspiel nicht unverdient mit 21-18 gegen den TSV Goldberg. In einem zum Schluss auch mit kleinen Nickligkeiten versehenen Kreisderby hatten die Schiries nicht immer zur rechten Zeit die richtige Entscheidung aber alles in allem war es ein gelungener Handballnachmittag. Nicht unerheblichen Einfluss hatten daran die Fans der SG Parchim/ Matzlow-Garwitz und die mitgereisten Goldberg Fans. Dafür noch ein extra Dankeschön von der Mannschaft. Nach dem Spiel gaben noch 4 Spieler ihren Abschied oder das Ende ihrer aktiven Laufbahn bei der 2. Mannschaft der SG Pa-Ma-Ga bekannt, ihnen wünschen wir weiterhin nur das Beste. Wie die Entwicklung der Mannschaft weitergeht wird verbleibende Zeit bis zur Sommerpause zeigen. Allen Sponsoren, Fans und Förderern des Handballs in der SG ein großes Dankeschön.

SG Parchim/Matzlow-Garwitz II: T. Hermann, R. Kollwitz im Tor, T.Prager (6Tore), M. Wobser (2), S. Seget (2), T. Dormann (4), S. Heise (2), A. Kinzel, S. Wache (1), S. Hahn, M. Krey (1), P. Reich (1), P. Herrmann

TSV Goldberg: A. Schwebcke im Tor, A. Jesse, S. Dahl (5 Tore), H. Seeber, U. Dethloff (3), R. Müller (6), M. Haase (1), R. Kuhr (1), R. Tetmeyer (2)

Tobias Prager

(Spielertrainer SG Parchim/Matzlow-Garwitz II)

Die Veröffentlichung erfolgt mit freundlicher Genehmigung von Tobias Prager .(SG Parchim/Matzlow-Garwitz II)
Vielen Dank dafür!